

Erste Ergebnisse zeigten sich darin, dass der Seniorenbeirat seine „Ansprechbarkeit“ verbessert hat. Er ist jetzt rund um die Uhr über die Handy-Nummer 0151 / 10238931 erreichbar. Außerdem verfügt er nunmehr über einen eigenen Stand. Dieser hat insbesondere während des Dorffestes für Aufmerksamkeit gesorgt. Der Seniorenbeirat war an der „Festmeile“ auch mit Informationsmaterial (z.B. dem neu aufgelegten Notfallausweis) präsent, was zu einer Vielzahl von persönlichen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern – nicht nur Seniorinnen und Senioren – geführt hat. Das gegenseitige Kennenlernen war den Gesprächspartnern offenbar sehr wichtig und veranlasste viele, dem Seniorenbeirat viel Erfolg für sein Engagement zu wünschen.

Positiv ist außerdem zu vermerken, dass eine Veranstaltung zum Thema „Besteuerung von Renteneinkünften“ überraschend gut besucht war. Dies wird den Seniorenbeirat veranlassen, auch weiterhin derartige Informationsveranstaltungen auszurichten. Die Planungen für 2015 laufen bereits.

Die größte Veranstaltung des Seniorenbeirates im abgelaufenen Jahr war der Seniorennachmittag im Rahmen des Dorffestes. Er wurde maßgeblich vom Eiderheim unterstützt. Der Fahrdienst, die Ausgestaltung der Räumlichkeiten, die musikalische Umrahmung, der plattdeutsche Vortrag und die Beköstigung wurden von den ca. 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern als außergewöhnlich gut gelungen bezeichnet. Der Leitung des Eiderheims und den beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt der besondere Dank des Seniorenbeirates.

Die vorgenannten Aktivitäten konnten durch Spenden Flintbeker Unternehmen und im Rahmen des schmalen Budgets des Seniorenbeirates realisiert werden.

Im Laufe des Jahres hat aber nicht alles so gut geklappt. Veranlasst durch Anregungen von Seniorinnen und Senioren hatte der Seniorenbeirat geglaubt, durch entsprechende Hinweise in einer der Bürgerfragestunden des Umwelt- und Wegeausschusses eine Verbesserung der Zustände im Born-

Heizung Klempnerei Sanitär



Heizung- und Sanitärtechnik GmbH & Co. KG



Ihr Meisterbetrieb für:

- Komplettbadrenovierung
- Einbau von Heizungsanlagen zum Festpreis
- Schornsteinsanierung
- Solaranlagen
- Badeinbau einschl. Fliesen- und Nebenarbeiten

Konrad-Zuse-Ring 24, 24220 Flintbek
Telefon : 04347 - 80 92 6 30 Telefax: -634

Unsere neuen Büro- und Geschäftsräume finden sie im Konrad-Zuse-Ring 24, Gewerbegebiet Flintbek
 Unser Notdienst ist immer erreichbar unter : **04347 - 80 92 630**
www.meisterbetrieb-dau.de

gang herbeiführen zu können. Diese Initiative fand jedoch bei keiner der Fraktionen eine positive Resonanz. Allerdings hat der Bürgermeister kürzlich angekündigt, dass der Bauhof mit „Bordmitteln“ einige der Mängel beseitigen werde. Der Seniorenbeirat wird aufgrund dieser Erfahrung künftig verstärkt von seinen Rederecht in direkt der Sitzung des jeweiligen Ausschusses bzw. der Gemeindevertretung Gebrauch machen.

Als große Herausforderung betrachtet der Seniorenbeirat seine Mitwirkung an der Umsetzung des Konzeptes „Flintbek 2030“, der allgemeinen Bauleitplanung und der Verwendung der Mittel aus dem Projekt „Städtebauförderung“. In einer Entschliessung hat er deshalb z.B. die einstimmige Feststellung der Gemeindevertretung, dass es in der Vergangenheit eine Begünstigung des Autoverkehrs gegenüber den Belangen der Fußgänger gegeben hat und dass dem entgegen gesteuert werden müsse, ausdrücklich begrüßt. Diese Bemühungen dürfen aber nicht auf das „bezuschusste“ Kerngebiet in Großflintbek begrenzt bleiben. Aus diesem Grunde hat der Seniorenbeirat der Gemeinde eine

von ihm durchgeführte Bestandsaufnahme von allen problematischen Bürgersteigen im Gemeindegebiet in Form eines „Bürgersteigkatasters“ übergeben. Die Mitglieder des Seniorenbeirates sind bei der Beurteilung des heutigen Zustandes von den zwei Fragen ausgegangen: „Können sich zwei Seniorinnen oder Senioren mit ihren Rollatoren begegnen, ohne dass einer von beiden über den Bordstein auf die Fahrbahn ausweichen muss?“ und „Soll dieser Zustand über 2030 hinaus bestehen bleiben?“ Dabei haben sie als Großeltern natürlich auch an die Mütter mit Kinderwagen gedacht.

Um dem Seniorenbeirat in dieser entscheidenden Phase für die Flintbeker Ortsentwicklung rechtzeitig Gelegenheit zu geben, seine Überlegungen in die Entscheidungsprozesse einzubringen, hat der Bürgermeister angekündigt, dass die Verwaltung ihn künftig von sich aus zur Stellungnahme auffordern wird, wenn der jeweilige Planungstand dies sinnvoll erscheinen lässt. Der Seniorenbeirat hat seinerseits zugesichert, ggf. auch kurzfristig seine Vorschläge und Anregungen darzulegen.

Ristorante Pizzeria
Ihr Schlemmer-Italiener



La Perla

Dorfstraße 2 · 24220 Flintbek · Tel. 04347-710200
www.restaurant-la-perla.de

**täglich Mo. – Fr. 12 – 14 Uhr
ist der Mittagstisch im La Perla
mit zwei wechselnden Gerichten,
davon 1 x vegetarisch,
mit Suppe oder Dessert
die richtige Adresse für
italienische Genüsse!**

Außer Haus:
Alle unsere Gerichte bereiten wir für Sie auch
zum Mitnehmen.

Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten sind wir
für Feierlichkeiten und besondere Anlässe
wie Trauerfeiern, Hochzeiten, etc. gerne für Sie da!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 12.00 – 14.00 Uhr und täglich ab 17.30 Uhr

Insgesamt geht der Seniorenbeirat positiv gestimmt in das zweite Jahr seiner Amtszeit.

Was verbirgt sich hinter dem Notruf 112?

Der Seniorenbeirat lädt in Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Flintbek und den Rettungsdiensten ein zu einem Informationsnachmittag unter der Überschrift

Was Seniorinnen und Senioren über die Feuerwehr und die Rettungsdienste wissen sollten.

Die Veranstaltung findet statt am 2. Mai 2015 ab 15.00 Uhr im Haus der Feuerwehr Großflintbek, Storchennest 1.

Zunächst werden wir uns die Fahrzeuge und die Ausrüstung der Feuerwehren und der Rettungsdienste ansehen und erläutern lassen. Danach werden im Gruppenraum des Gerätehauses bei einer Tasse Kaffee (oder Tee) und ein bisschen Gebäck die „Macher“ der Feuerwehren und der Rettungs-

dienste ihre Aufgaben und Einsatzkonzepte erläutern, Hinweise zum Brandschutz und zum Verhalten in Notfällen geben sowie für Fragen aus dem Kreis der Seniorinnen und Senioren zur Verfügung stehen. Wir hoffen auf ein großes Interesse an diesem interessanten Thema.

Damit uns die Organisation etwas erleichtert wird, wären wir dankbar für vorherige Anmeldungen. Das gilt besonders für diejenigen Seniorinnen und Senioren, die unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten. Die Abholung erfolgt ab 14.00 Uhr. Den jeweiligen genauen Termin können wir nicht sagen, weil die Touren erst kurzfristig zusammengestellt werden können. Die Anmeldung kann über das Handy des Seniorenbeirates unter der Nummer

0151 / 10238931

erfolgen. Auch nicht angemeldete Gäste sind uns herzlich willkommen!

Uwe Jürgens
1. Vorsitzender

www.glasbau-schwarz.de



Seit 1871

GLASBAU SCHWARZ

Wir können mit Glas

MARKISEN

Ob auf Sonnenterrassen oder Balkonen, mit Markisen von markilux lässt sich das Licht- und Schattenspiel leicht regulieren. Unsere markilux Produkte zeichnen sich durch zeitloses Design und moderne Technik aus. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern.



240m² Ausstellung – auch Samstags geöffnet!

Glasbau Schwarz GmbH . Wittland 5 . 24109 Kiel . TELEFON (0431) 58 08-100

Schleswig-Holsteinischer Heimatbund – Ortsverein Flintbek



Zu Beginn eines neuen Jahres ist es üblich, dass der Ortsverein Flintbek im Schleswig-Holsteinischen Heimatbund (SHHB) sein Jahresprogramm vorstellt.

Es ist uns auch dieses Mal wieder gelungen, viele schöne und interessante Veranstaltungen zu planen und zu organisieren. Hierzu sind alle Mitglieder und auch interessierte Leser herzlich willkommen.

Begonnen haben wir bereits am 25. Februar mit einem Besuch bei den „Theater-lüüd von Rodenbek“. Sie zeigten uns die plattdeutsche Komödie „Skandal in't Sprüttenhuus“ und hatten die Lacher komplett auf ihrer Seite. Wie groß doch die Aufregung sein

kann, wenn vom Telefon des Feuerwehrgerätehauses ständig eine verdächtige „Sexnummer“ angerufen wird!?

Am 5. März war der Kreisverein des SHHB mit seinen Ortsvorsitzenden zur diesjährigen Hauptversammlung in Flintbek zu Gast. In einem Dia-Vortrag hat uns Herr Wrangel von der Aktiv Region Mittelholstein Einzelheiten über die Zukunftsprogramme im ländlichen Raum genannt.

Dann folgt am 16. April – 19:00 Uhr – unsere Mitgliederversammlung. Nach Ablauf der Regularien wird uns Frau Antje Erdmann-Degenhardt aus ihrem Buch „Seniorenschlägerei“ lesen. Die Autorin, die als pensionierte Richterin für ihre landeskund-

Wir liefern schnell und günstig:

*Mutterboden,
Kies,
Seesand*

in jeder gewünschten Menge
Auch Selbstabholung möglich.

Jacobsen GmbH



**Fuhrbetrieb
Containerdienst**

Max-Planck-Straße 8 · 24220 Flintbek
Telefon 043 47/25 73 · Telefax 043 47/70 90 80

Haustechnik
VOIGT
Meisterbetrieb



Ihre NOT - DIENST-Nr.: 0172 - 450 32 04

Ihr Partner für:

- HEIZUNGS-Technik
- alternative ENERGIEN
- SANITÄR-Arbeiten

wir machen mit:



Haustechnik Voigt

Rosenberg 15
24220 Flintbek
Tel.: (04347) 94 63

Fax: (04347) 94 04
E-mail: voigt-flintbek@t-online.de
www.voigt-haustechnik-flintbek.de

lichen Werke bekannt ist, hat viel Heiteres erlebt – sowohl beruflich als auch privat.

Am 21. Mai – 13:00 Uhr – besuchen wir das Schallplatten-Museum in Nortorf.

Bei einer Besichtigung erfahren wir alles über die Herstellung der Schallplatten, zumal wir uns ja fast noch alle daran erinnern können, dass dort die Stars zu Schallplatten-Aufnahmen angereist sind. Im Anschluss gibt es eine Filmvorführung bei Kaffee und Kuchen im Alten Landkrug in Nortorf.

Der 18. Juni – 14:00 Uhr – ist für eine Besichtigung mit Führung durch die Klosteranlage Preetz reserviert. Das in den Jahren 1211/1212 gegründete Kloster Preetz ist heute ein adliges Damenstift der Schleswig-Holsteinischen Ritterschaft.

Am 11. August – 13:00 Uhr – geht es mit einem Oldtimer-Bus durch die Probstei zu einer Rundfahrt zu

den Strohrefiguren, die alle kunstvoll aus Stroh gefertigt sind und die Straßenränder zieren.

Am 25. Oktober – 10:00 Uhr – kommt dann wiederum Pastor a.D. Eckart Ehlers zu einem plattdeutschen Gottesdienst in die Flintbeker Kirche – in diesem Jahr wird er über das Leben von Fritz Reuter (1810-1874) sprechen.

Der 26. November – 17:00 Uhr – ist wieder für das Kochen nach alten schleswig-holsteinischen Rezepten in der Flintbeker Schulküche geplant. Schon jetzt beginnt die Rezeptsuche nach Gerichten in Omas alten Kochbüchern.

Das Programm endet am 10. Dezember – 18:00 Uhr – mit der traditionellen Weihnachtsfeier im Restaurant „Dörpsdiek“ in Techelsdorf.

Dörte Neumann
Ortsvorsitzende

IMMOBILIEN- UND HAUSVERWALTUNGEN SEIT ÜBER 30 JAHREN AM MARKT

IN MOLFSEE GEGENÜBER DEM FREILICHTMUSEUM

KAUFGESUCHE

Wir suchen laufend in Kiel-Süd,
Molfsee, Flintbek und Umgebung



- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Finnenhäuser
- Bauplätze
- Mietwohnungen + Häuser
- Resthöfe und Katen

Bitte nutzen Sie unsere günstige Standortnähe mit kompetenten Mitarbeitern in allen Immobilienfragen

EIDER Immobilien

Hamburger Landstr. 100 • 24113 Molfsee • Telefon (0431) 6 47 39 -60 /-61 • Fax -62
info@eider-immobilien.de • www.eider-immobilien.de

„Frühling lässt sein blaues Band ... – oder so ähnlich ??? Unsere Plattdeutsch-Autorin Ursula Belbe kann sich noch ganz genau erinnern, wie das damals so war beim

Danz in den Mai

Hüüt will ik vun't Fröjohr vertell nun vun der Leev. Denn Fröhjohr un de Leev, de hört toenanter. Dorvun hebbt all de groten Dichters sunen. Un ik will vun de Lütt Anna vertelln, de ehren Kummer mit ehr Zöpp harr. Anna ehr best Fründin Leni harr düssen Kummer nich. De harr nämlich all Dauerwellen.

Beide Deerns weern letzten Harvst 16 Johr old worrn. Wat over en Ünnerscheed mit de beiden! Leni, groot, schlank un no all de Sieden hen vullständig. Un denn weer se ok ümmer fein in Tüüch, wiel dat se Paketen ut Amerika kreeg.

Un nu uns Anna. Lütt, spillerig, harr achter nix un vör nix un wat ehr Gardrov angüng: 1946 seech dat noch teemlich mau ut dormit un Paketen ut Amerika kreeg se nich.

So ünnerscheidlich de beiden Deerns ok weern, ens harrn se gemeen: Beide müchen se gern danzen. Un so tröcken se denn sündags mit de ganze Corona ut' Dörp af no de „Heideblume“, wo „Danz op de Deel“ weer. Üm Leni reeten sik de jungen Kerls, over ok Anna wörr fix rümswenkt vun de Jungs, de mit ehr op-wusen un to School gohn weern. Blots Jungs, mit de se all Picker speelt harr un de ehr Kletten in de Hoor smeten harrn, de weern wat Ools. Keem mol wat Interessantes op den Markt, mök Leni dat Rennen. Un dat keem gewiß vun ehr Dauerwellen, dorvun weer Anna fast övertügt.

Oft noog weer se mit ehr Mudder anwest, wat se sik ehr Zöpp nich afsnieden dörf, over Mudder wull un wull ehr dat nich verlöven. Anna kunn schier wild warnn, wenn en sä, un at noch in Mudders Bisien: „Nee, wat hett se doch blots enmol för feine Flechten! Lot di de schönen Hoor man jo nich afsnieden.“

Intwüschten weer dat Fröhjohr worrn un in de „Heideblume“ weer „Tanz in den Mai“ anseggt. An düssen Ovend geef dat in de Regen vun de Jungkerls mol wed-



Beleuchtungstechnik



Elektroinstallation



Kommunikationstechnik



Antennen- und Kabelanschlüsse



Elektro- und Lichtplanung



EDV-Netzwerke



Hausgerätetechnik



EIB-Gebäudesystemtechnik

Dorfstraße 38 · 24220 Flintbek · Fon (0 43 47) 71 33 56 · Fax (04 31) 65 84 61

Rammsmoor 2a · 24113 Molfsee · Fon (04 31) 65 84 60 · Fax (04 31) 65 84 61

E-Mail: beka-elektroanlagen@t-online.de · www.beka-elektroanlagen.de

der enen „Neetogang“. Junge, wat'n smucken Kerl! Oha, dor harrn de Deerns over wat to kieken un Leni kreeg richtig Glösterooen. He over stünn en ganze Tied un keek över den Saal hen. Un denn güng he – en schall dat nich glöven – dwast över'n Saal, an Leni vörbi un bleev vör Anna stohn un frög: „Wöllt wi danzen?“ Den ganzen Ovend hett uns lütt Anna blots noch op rosa Wulken sweeft. Jeden Danz hett he mit ehr danzt un he danzt as so'n jungen Gott. Un dorbi bleevt dat ok in de tokomen Weeken.

En Dag kreeg Anna en Inlodung vun ehr Tante Hermine ut Hamborg. Anna müch geern mol no Hamborg, over nu weer hier jo ehr Fründ un in düssen Tosomengang mök Leni ehr Sorgen, vun wegen ehr Glösterooen. Na, se is denn over doch losföhrt. Tante Hermine hol se vun' Bohnhof af. „Na,“ sä se, „dor büst du jo! Och, un dien Rottensteerten hest ümmer noch? Willst de nich bald mol afsnieden?“ „Ik dörf jo nich,“ jammer Anna „Mudder will dat nich hebben.“ „Lot man,“ sä Tante Hermine, „mit dien Mudder bring ik dat in de Reech. Kriegst en Breef mit.“

Un so keem dat denn, dat Anna no een Week mit'n Breef vun Tante Hermine un'n Kopp mit Dauerwellen to Huus ankeem. Mudder kunn jammern, so dull se wull, over dor weer nu nix mehr bi to moken, de Zöpp weern af! Un Leni de schull nu man oppassen! Un Anna stell sik vör, dat ehr Fründ sik schier ümbringen wörr vör luter Leev un Begeisterung un dat se dat smuckste Poor op'n Saal weern.

Dat schull over anners kommen. Wie jeden Sündag töft he al vör de „Heideblume“ op ehr. As he se nu in düssen Optoch seech, sacken em de Arms an'Liev dol un denn sä he op sien stille Oort: „Schad, nu sühst du ut als all de annern. Over lot man, ik mag di so ok noch lieden“. Un so hebbt de beiden denn glücklich in den Mai rin danzt.



FRISÖRLADEN

RENATE LÜTH

Ihr Frisör für die Familie



24220 Flintbek
Kätnerskamp 1
Hörn-Passage
Tel. 04347-713569



Frohe Ostern wünscht Renate Lüth und ihr Team

Bei uns die neusten Trends 2015

Farbe, Schnitt, Welle, Styling, Pflege



Freiwillige Feuerwehr Flintbek Ortswehr Großflintbek – Wir sind für Sie da!

Jahreshauptversammlung 2015

Am 13.02. dieses Jahres fand unsere Jahreshauptversammlung mit 123 Teilnehmern statt.

Bevor Ortswehrführer Dirk Hagenah zu seinem Jahresbericht kam, genossen die Anwesenden das leckere Spanferkel.



Nach Kassenbericht und den Worten des 1. stellvertretenden Bürgermeisters Wulf Briege wurde Dirk Hagenah mit großer Mehrheit für weitere sechs Jahre zum Ortswehrführer gewählt. In seinem Amt als Gruppenführer wurde auch Kai Trachsel mit großer Mehrheit wiedergewählt. Wulf Briege ehrte daraufhin im Namen des Landes Schleswig-Holstein für 25 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Knut Schröder mit dem Brandschutz-Ehrenzeichen am Bande in Silber.



Für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr konnten wir unsere Ehrenmitglieder Hinrich Stange und Hans Stegelmann auszeichnen.



Florian Boysen wird nach seinem Jahr als Feuerwehranwärter und nach erfolgreicher Teilnahme des Lehrganges zum Truppmann in die Feuerwehr Großflintbek aufgenommen und zum Feuerwehrmann befördert.

Befördert wurden zum Feuerwehrmann/frau werden

- Greta Claußen,
- Lena Grezella,
- Timo Krzyschan,
- Tjorge Lass,
- Michel Naeve,

nachdem sie im Januar 2015 von der Jugendfeuerwehr Flintbek in unsere Wehr übergetreten sind. Viel Spaß bei uns in der Feuerwehr.

MEINING malereibetrieb
Tel.: 0 43 47 / 48 26 · Dorfstraße 10 · Techelsdorf



Danach wurde Daniel Dickvoß zum Oberfeuerwehrmann und Jörn Bartsch zum Hauptfeuerwehrmann 3 Sterne befördert.

Weiter konnten wir Annette Seibel in unserer Wehr begrüßen. Als neue Mitarbeiterin bei der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord übernahm Sie gleich in unserer Wehr den Posten der Sicherheitsbeauftragten.

120 Jahre Feuerwehr

Sie waren Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr. Nun, 20 Jahre später, konnte Jürgen Greiwing die aktiven Kameraden Dirk Hagenah, Kai Trachsel, Fabian Rother, Lars Steenfatt, Timo Solterbeck und Dirk Hamann für Ihre 20-jährige aktive Tätigkeit in der Feuerwehr ehren. Seit Ihrer Jugend setzen sich die geehrten Kameraden für die Feuerwehr ein und übernahmen mit den Jahren auch Führungsverantwortung in der Feuerwehr.



Heute sind die Kameraden als Gemeinde- und Ortswehrführer, Gruppenführer, stv. Gruppenführer und als Jugendwart und stv. Jugendwart in der Jugendfeuerwehr tätig.

Vielen Dank für dieses Engagement.

EDEKA neukauf – Albrechtsen

Partner der Feuerwehr

Der stv. Kreiswehrführer Fritz Kruse überreichte am 26. Februar 2015 Marco Hauschildt das Förderschild „Partner der Feuerwehr“. Er zeichnete damit das besondere Engagement von Herrn Hauschildt, welches er mit seinem Markt der Feuerwehr entgegenbringt, aus.



Ob bei Einsätzen in und um Flintbek, beim Verkauf der Feuerwehr-Mettwurst, der Unterstützung des Katastrophenschutzes des Kreises RD-ECK oder anderen Veranstaltungen, die Feuerwehr kann 24 Stunden 7 Tage die Woche auf die Unterstützung von Herrn Hauschildt und seinen Mitarbeitern bauen. Mit der Plakette am Eingang des Lebensmittelmarktes wird diese tolle Partnerschaft nun für jeden Marktbesucher sichtbar.

Vielen Dank Herr Hauschildt!

Haben Sie Fragen oder Interesse an dem Ehrenamt Feuerwehr? Dann fragen Sie uns. Ortswehrführer Dirk Hagenah Tel. 7303088 oder unter info@feuerwehr-grossflintbek.de

Übungsabende:

jeden 1. Mittwoch im Monat
jeden 3. Donnerstag im Monat
jeweils 19:30 Uhr

Ihre Freiwillige Feuerwehr Flintbek
– Ortswehr Großflintbek –



Freiwillige Feuerwehr Flintbek Ortswehr Kleinflintbek

Einsatzgeschehen

Im Auftrag der Gemeinde haben unsere Kameraden im März mit Unterstützung der Kameraden der Ortswehr Voorde unseren Dorfteich leergepumpt. Vielen Dank hier auch noch einmal an Hauke Repenning, der uns auch mit seiner Pumpe dabei unterstützt hat. Schließlich konnte ein Bagger den Teich ausbaggern und somit die Kapazität des Teichs erhöhen und ein Verschmutzen der Ansaugstelle vermeiden.

Veranstaltungen

Am 13. März waren alle Kameraden zur Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuer Flintbek ins Gerätehaus Großflintbek eingeladen. Der Gemeindeführer Dirk Hagenah blickte in seinem Bericht auf ein erfolgreiches Jahr für die Gemeindefeuer zurück und verkündete schließlich, dass das Thema Zusammenlegung der drei Ortswehren endgültig vom Tisch ist.

Wir laden unsere Bürgerinnen und Bürger am 04. April ab 16 Uhr herzlich zu unserer Osterfeier am

Gerätehaus in Kleinflintbek ein. Nach dem traditionellen Ostereiersuchen am Kindergarten werden wir mit Gegrilltem und Gekühltem wieder viel Spaß haben und sicher das ein oder andere Thema für gute Gespräche finden. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Am 11. April wollen wir wieder im Rahmen der Aktion Sauberes Kleinflintbek gemeinsam mit allen Kleinflintbekern unser Dorf von allerlei Unrat befreien und für einen schönen Sommer rausputzen. Interessierte Müllsammler treffen sich ab 9.30 Uhr am Gerätehaus Kleinflintbek und sammeln dann in Gruppen vom Wegesrand, was dort nicht hingehört. Im Anschluss gibt es bei uns im Gerätehaus eine leckere Suppe. Wir hoffen auf viele Teilnehmer.

Schon eine Tradition ist unser Wallfest am 01. Mai. Bei bestem Sonnenschein feiern wir gemeinsam mit unseren Gästen den Einzug der warmen Jahreszeit. Alle Kleinflintbekerinnen und Kleinflintbeker und diejenigen, die unser Dorf mögen, sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern.



Itzehoer
Versicherungen

**Aus der Region.
Für die Region.**

Jetzt alle Vorteile nutzen!

... und gut. ✓

Generalagentur Sönke Obst Versicherungskaufmann
Dorfstr. 15, 24220 Flintbek, Tel. 04347 9601, obst@itzehoer-vl.de

Aktive Gruppe

Unsere aktiven Kameraden haben sich entschlossen, sich in diesem Jahr der Leistungsbewertung Roter Hahn Stufe 5 zu stellen. Dies wird noch einmal eine große Herausforderung, für die wir uns nun intensiv vorbereiten. Die Prüfung wird im Juli stattfinden und wir hoffen, dass viele Gäste uns zu einem großen Erfolg begleiten werden. Wir freuen uns, dass auch unsere Feuerwehrfreunde aus Reinhausen sich schon angemeldet haben.

Unsere interne Ausbildung läuft unterdes gut und wir können nun nach den dunklen Monaten auch wieder draußen üben, um unseren Ausbildungsstand weiter zu optimieren. Die ersten Übungen sind schon gelaufen und wir können sagen, wir haben nichts verlernt.

Am 14. März haben wir eine Auffrischung in erster Hilfe erhalten. In 6 Stunden Ausbildung haben wir einiges Neues, viel Bekanntes und etliche Änderungen erfahren und geübt. Wir sind also wieder auf dem neuesten Stand, um im Falle eines Falles gut helfen zu können.

In eigener Sache

Wie wir bei der Erste-Hilfe-Ausbildung wieder gelernt haben, ist das einzig Falsche, was man tun kann, nichts zu tun. Wenn ein Mensch in Not ist, kann jeder Erste Hilfe leisten und zu einer Rettung des Notleidenden beitragen. Das Wichtigste ist, Ruhe zu bewahren und sich einen Überblick zu verschaffen, was überhaupt los ist. Gucken Sie nicht weg und gehen einfach weiter, sondern setzen Sie einen Notruf ab und versuchen Sie, den in Not geratenen Menschen zu beruhigen und je nach Möglichkeit erste Maßnahmen zu ergreifen. Das hilft schon sehr viel.

Wir freuen uns immer über neue Kameraden. Hast Du Lust, Dich ehrenamtlich in der Feuerwehr zu engagieren und eine tolle Kameradschaft zu erleben? Dann komm doch einfach mal unverbindlich zu unserem Übungsabend jeden 1. und 3. Montag im Monat jeweils um 19.30 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus in Kleinflintbek. Oder sprich unseren Wehrführer Heinz Gellesch unter Tel. 04347/9627 oder einfach jeden Kameraden an. Wir freuen uns auf Dich.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Flintbek
– Ortswehr Kleinflintbek –

Hausarztpraxis Flintbek



Dr. med. Karin Erasmi
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Fachärztin für Anästhesie
Palliativmedizin
Diabetologie

Dr.med. Malte Scheidt
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren
Sportmedizin
Diabetologie

Heitmannskamp 7
24220 Flintbek
Telefon 04347 - 710080
Telefax 04347 - 710081
Rezepte 04347 - 710082
info@hausarztpraxis-flintbek.de
www.hausarztpraxis-flintbek.de

Öffnungszeiten:

Montag	07.30 – 12.00 und 16.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 und 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 und 16.00 – 18.30 Uhr
Freitag	07.30 – 14.00 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung



Freiwillige Feuerwehr Flintbek Ortswehr Voorde

Der Frühling ist auf direktem Weg zu uns. Es ist abends schon länger hell und so können wir unsere Dienstabende endlich wieder draußen gestalten. Wir üben und verbessern unsere Grundaufgaben beständig, damit Sie sich in jeder Situation auf uns verlassen können und wir schnell und effizient helfen können.

So muss natürlich auch im Dunkeln Wasser aus dem Unterflurhydranten entnommen und in Pumpen eingespeist werden.



Oder aus einer offenen Wasserstelle:



Außerdem ist der Inneneinsatz im Regelfall nur unter Atemschutz durchzuführen:



Außerdem: Schon gewusst?

Hier ein kleiner Einblick in unsere internen Abläufe und unsere Arbeit.

Die Freiwilligen Feuerwehren in der Gemeinde Flintbek werden in der Regel über Funkmeldeempfänger alarmiert, die die Kameraden immer bei sich tragen, um bei Einsätzen schnell informiert zu werden. Diese Form der Alarmierung wird „Stiller Alarm“ genannt, da die Sirenen nicht heulen, sondern nur die Funkmeldeempfänger piepen. Gerade nachts werden so nur die benötigten Einsatzkräfte geweckt und nicht das ganze Dorf.

	<p>Orthopädie-Schuhtechnik: Gesundheitszentrum am Löwen</p> <p>Schuhreparaturen: Schuhmachermeister Karsten Looft</p> <p>Lust auf schöne Schuhe</p> <p>24220 Flintbek Rosenberg 10 Telefon (0 43 47) 33 52 Telefax 25 86</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr Sa. 8.30-13.00 Uhr</p> <p>P am Haus barrierefrei</p>	<p>SCHUHAUS Mode und Service seit 1823</p> <p>GNUTZMANN</p>

Zivilschutz und Feuerwehrsinnale

<p>Warnung</p>  <p>3 Minuten gleichbleibender Dauerton</p>	<p>Hieranstehende Gefahr! Radio und Fernsehen beachten.</p>
<p>Alarm</p>  <p>1 Minute auf- und abschwellender Heulton</p>	<p>Gefahr! Schutzräume aufsuchen, über Radio und Fernsehen durchgehende Maßnahmen beachten.</p>
<p>Entwarnung</p>  <p>1 Minute gleichbleibender Dauerton</p>	<p>Entwarnung! Warnsignale über Radio und Fernsehen beachten.</p>
<p>Feuerwehr-Einsatz</p>  <p>3 x 15 Sekunden Dauerton, 2 x 7 Sekunden Pause</p>	<p>Signal zur Alarmierung der örtlichen Feuerwehr.</p>
<p>Sirenenprobe</p>  <p>1 x 15 Sekunden Dauerton</p>	<p>Sirenenprobe. Jeden Sonntag um 12 Uhr.</p>

Dennoch sind in Flintbek wie auch in anderen Gemeinden dann und wann die Sirenen zu hören. Hier eine Übersicht der Warnsignale aus Zivilschutz und Feuerwehrwesen

Walter Michelsen

Inh. Dirk Michelsen
Tischlermeister

- Fertigung von Küchen
- Badezimmermöbeln
- Holzfenstern
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränken
- Einbau von Kunststofffenstern
- Decken- und
- Wandvertäfelungen
- nach Maß

über 60 Jahre



Bönnhusener Weg 10, 24220 Flintbek
Telefon 0 43 47 / 14 53, Fax 0 43 47 / 70 83 64
www.Michelsen-Tischlerei.de

Zum Schluss nun noch ein kleiner Hinweis:

Wir haben eine Bitte an alle Autofahrer, besonders an die in unserem Ortsteil Voorde:

Wir alle wissen, dass unsere Straßen nicht die breitesten sind und dass unsere ziemlich großen Feuerwehrfahrzeuge nicht gerade viel Zeit haben, wenn Menschenleben in Gefahr ist. Wir sind also darauf angewiesen, dass jeder, der sein Fahrzeug an oder auf der Straße abstellt, darauf achtet, dass wir mit unseren Fahrzeugen die betroffenen Straßen passieren können. Wir sind für jede Unterstützung dankbar! Und Sie sicherlich auch, falls Sie einmal betroffen sind und auf uns warten!

Auch Helfer brauchen Hilfe! MACH MIT!



Haben Sie Interesse an Ihrer Feuerwehr? Besuchen Sie uns unverbindlich: Wir treffen uns jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Voorde, Langstücken 2a. Im Internet finden Sie uns unter www.ffvoorde.de .

Wann?

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr.

Wo?

Feuerwehrhaus Voorde, Langstücken 2a.

Wer?

Jeder der Zeit, Lust und Interesse hat ab 18 Jahren.

Infos unter: www.ffvoorde.de

Familien helfen Familien

58. Aktion

Unter diesem Motto möchten Flintbeker Verbände Gelegenheit schaffen, gute gebrauchte Kinder- und Jugendkleidung weiter zu geben und / oder preiswert zu erwerben.

Wir nehmen gut erhaltene, saubere und heile Frühlings- und Sommerkleidung nur für Kinder und Jugendliche (keine Schuhe) in Empfang.

Pro verteilte Nummer werden nur noch 1 Karton mit gut erhaltenen Sachen und nicht mehr als 10 Kinderwagen bzw. Karren angenommen. Elektrische Geräte müssen funktionsfähig sein.

Annahme: Montag, 13. April 2015 9 Uhr bis 15 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Flintbek, Dorfstr.

Verkauf: Dienstag, 14. April 2015 9 Uhr bis 17 Uhr
Mittwoch, 15. April 2015 9 Uhr bis 12 Uhr

Ausgabe / Abholung: Freitag, 17. April 2015 9 Uhr bis 13 Uhr

Abholung der Erlöse abzüglich 10% bzw. der nicht verkauften Kleidung 10% des Erlöses beanspruchen wir für einen sozialen Zweck.

An jedes Kleidungsstück muss ein ca. 10 x 10 cm großer Zettel mit Nadel und Faden angeheftet sein, den Sie bitte wie folgt beschriften:

Kleidergröße, Preisvorstellung und die „rote Nummer“
(wird zur Abrechnung benötigt, erhältlich bei Frau Jürgens Tel. 3334)
auf die Vorderseite,
Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer auf die Rückseite.
Bitte alles in Euro oder ab 50 Cent beschriften.

Kleidung, die bis Freitag 13 Uhr nicht abgeholt wurde, geht als Spende an soziale Einrichtungen. **Kuscheltiere und Schuhe werden nicht mehr zurücksortiert, sie gehen als Spende ebenfalls an soziale Einrichtungen.**

Wir bitten um Verständnis, dass wir für verlorengegangene Kleidungsstücke keine Haftung übernehmen können.

*Mit freundlichen Grüßen
der Helferinnen von*

**Arbeiterwohlfahrt – Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen
CDU Frauenunion – Deutsches Rotes Kreuz – Evangelische Kirche Flintbek
Katholische Kirche Flintbek**



Sonnenbrillenaktion 2015

ab sofort bis zum 31. August 2015 für eine Sonnenbrille in Ihrer Glasstärke

25 % Rabatt auf alle verglasbaren Sonnenbrillen aus unserer großen Auswahl!

Zusatzkosten für die Sonnenbrillengläser in Ihrer Glasstärke:

Einstärkengläserpaar: ab € 50,-

Gleitsichtgläserpaar: ab € 150,-

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	9.00 Uhr - 13.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Augenoptikermeister Ulrich Winner

Rosenberg 22

24220 Flintbek

Telefon 04347 - 30 10

www.optikerwinner.de

Auszeichnung für das Projekt „Wohnen für Hilfe“

Das Studentenwerk Schleswig-Holstein ist stolz mitteilen zu können, dass sein generationsübergreifendes Projekt „Wohnen für Hilfe“ als bundesweites Projekt unter den 15 Finalistinnen und Finalisten für den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2014 von über 2300 Nominierungen auf den 8. Platz gewählt wurde. In Kiel betreibt das Studentenwerk Schleswig-Holstein „Wohnen für Hilfe“ als sein soziales Wohnprojekt für Studierende. Eine Fachjury wählte die 15 Finalisten und Organisationen und somit den 8. Platz für „Wohnen für Hilfe“ aus. Träger des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss großer Dachverbände und unabhängiger Organisationen des Dritten Sektors sowie von Expertinnen und Experten, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Schwerpunkt-kategorie des Jahres 2014 war das „Miteinander der Generationen“. Förderer des Deutschen Engagementpreises sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Generali Zukunftsfonds.

„Wohnen für Hilfe“ setzt sich für die Vermittlung von Wohnpartnerschaften ein! Zahlreiche ältere Menschen leben in Deutschland allein in geräumigen Wohnungen oder Häusern. Die alltäglichen Aufgaben werden zunehmend beschwerlicher. Oft besteht der Wunsch nach Gesellschaft und Gespräch. Gleichzeitig gibt es viele Studierende, die nach einem kostengünstigen Wohnraum suchen. Seit 1992 vermitteln die Studentenwerke und andere Träger Deutschlands Wohnpartnerschaften zwischen älteren Menschen/Familien oder Personen mit Behinderungen sowie Studierenden. Das Besondere ist, dass keine oder nur eine geringe Miete gezahlt wird, stattdessen werden Hilfeleistungen erbracht. Durch das Bereitstellen von günstigem Wohnraum für eine jüngere Generation kann eine Wohnpartnerschaft durch kleine Hilfen im Alltag die Selbstständigkeit der älteren Menschen erhalten. Neben der Hilfe im Haushalt, welche z.B. auch eine Familie entlastet, können Hausaufgaben betreut oder die Kinder beaufsichtigt werden.

Zudem freut sich das Wohnen-für-Hilfe-Team des

Studentenwerks Schleswig-Holstein, dass die Ministerin für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung, Frau Kristin Alheit, die Schirmherrschaft für das Projekt „Wohnen für Hilfe“ übernommen hat: „Ich wünsche „Wohnen für Hilfe“ viel Erfolg und würde mich freuen, wenn sich viele Menschen an diesem Projekt beteiligen“.

Kontakt:

www.wohnenfuerhilfe.info

oder

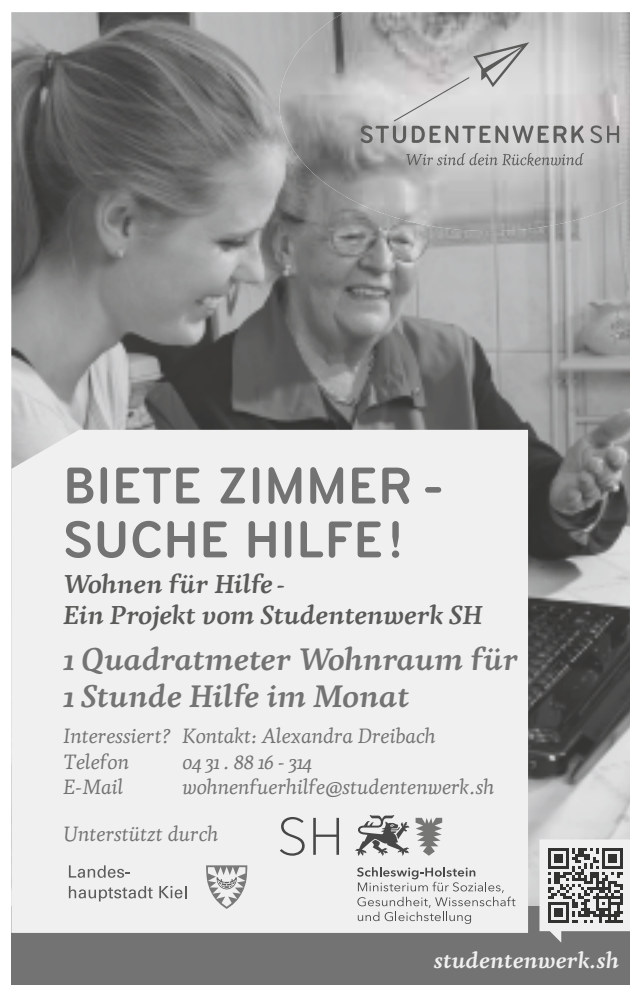
Studentenwerk Schleswig-Holstein –
Wohnheimverwaltung

Alexandra Dreibach

Steenbeker Weg 20, 24106 Kiel

Tel.: (04 31) 88 16 314

wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh



STUDENTENWERK SH
Wir sind dein Rückenwind


**BIETE ZIMMER -
SUCHE HILFE!**


*Wohnen für Hilfe -
Ein Projekt vom Studentenwerk SH*


**1 Quadratmeter Wohnraum für
1 Stunde Hilfe im Monat**

Interessiert? Kontakt: Alexandra Dreibach
Telefon 04 31 . 88 16 - 314
E-Mail wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh

Unterstützt durch

Landes-
hauptstadt Kiel 

SH 
Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Wissenschaft
und Gleichstellung



studentenwerk.sh

„Engagiert in Flintbek“

Wir sind: Silke und Peter Lenz

Hier helfen wir:

Ehrenamtliche Helfer in der AWO Flintbek

Das war der Auslöser: Da wir selbst kleine Kinder hatten und die AWO immer gerne Eltern als Betreuer für die Gestaltung der Ferienfreizeit suchte, haben wir zunächst Jugendarbeit geleistet. Das hat uns sofort sehr viel gegeben mit zu erleben, wieviel Spaß und Freude die Kinder an diesen Tagesaktionen hatten.

So sieht unsere Mitarbeit aus: Wir sind seit 30 Jahren in der AWO in Flintbek tätig. Nach mehreren Tagesaktionen, die wir betreuten, haben wir uns dann entschlossen, auch die Mehrtagesfahrten mit Übernachtungen in Jugendherbergen und Feriendörfern mit zu organisieren und zu gestalten. Auch hier sind wir als Verantwortliche mitgefahren. Später sind wir



dann dem AWO-Vorstand beigetreten, in dem wir heute noch tätig sind. Zusätzlich sind wir im Seniorenbeirat von der AWO vertreten. Zudem unterstützen wir weiterhin die Projekte des Kuratoriums Sozialstation als aktive Helfer. Unter anderem verpacken und verteilen wir Geschenke an Bedürftige und helfen bei den Weihnachtsfeiern für Senioren.

Unser schönstes Erlebnis in der Ausübung unseres Ehrenamtes: Es macht uns immer noch viel Spaß und wir sind der Meinung, solange wir noch mit anpacken können, geht es uns gut.

Setzen Sie bei Computer und IT alles auf eine Karte.

**Beratung & Verkauf | Vor-Ort-Service
Computerwerkstatt | Netzwerkbetreuung**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr

www.bockpc.de

BOCK
DIE PC-VERSTEHER.

Thomas Bock
Rosenberg 22
24220 Flintbek
Tel 04347-80 92 80

BOCK
DIE PC-VERSTEHER.

www.bockpc.de | info@bockpc.de

FLÜCHTLINGE IN FLINTBEK

Alle reden über Asylanten und Flüchtlinge, über sogenannte „Wirtschaftsflüchtlinge“, über die Not der Menschen in Kriegsgebieten, über die Verfolgung religiöser Minderheiten, über die Probleme der Unterbringung in den Gemeinden, über Asylmissbrauch, über das angeblich „volle Boot“ in Deutschland, im Fernsehen, am Biertisch, bei der Arbeit, in der Familie und bei Demos auf der Straße. In Flintbek reden etwa 30 Menschen nicht nur über Flüchtlinge, sondern sie tun auch etwas. Sie engagieren sich im „Freundeskreis Flüchtlinge Flintbek“.

Ein paar Fakten

Etwa 55 Asylbewerber leben in unserer Gemeinde, davon 23 Kinder (11 Schulkinder). Wegen des grausamen IS-Terrors führt Syrien mit 17 Menschen die Liste an. Weitere 9 Menschen kommen aus Afghanistan, aus Serbien und Mazedonien je 7. Aus Eritrea kommen 3 Flüchtlinge. Der Gemeindeverwaltung ist es gelungen, bisher alle in gemeindeeigenen oder angemieteten Wohnungen unterzubringen.

Es sind Asylbewerber, die ein kompliziertes Verfahren in Deutschland durchlaufen. Bis zur endgültigen Entscheidung erhalten sie eine „Aufenthalts-gestattung“. Flüchtlinge deren Asylantrag anerkannt wurde oder denen Abschiebungsschutz wegen drohender politischer Verfolgung und Gefahr für Leib und Leben zuerkannt wurde, erhalten eine „Aufenthalts-erlaubnis“ für 3 Jahre. Nach einer Ablehnung des Antrages erfolgt eine Aufforderung Deutschland zu verlassen und ggf. eine Abschiebung.

In Deutschland wurden bei 116.000 Anträgen in den ersten 8 Monaten 2014 etwa 79.000 Entscheidungen getroffen: Nur etwa 30% wurden als Flüchtlinge oder Schutzbedürftige anerkannt, der gleiche Anteil wurde abgelehnt. Diese Anerkennung bzw. „Schutzquote“ schwankt zwischen 90% für Syrien und nahe 0% für die Balkanländer. Der hohe Rest von 40% hat sich durch Fristversäumnisse, Zuständigkeit anderer Länder oder „freiwillige“ Weiterreise erledigt. Vieles mehr an Fakten wurde vom Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein in einer gut lesbaren Broschüre „Flüchtlingshilfe konkret“ zusammengestellt (office@frsh.de).

Nur noch so viel: Asylbewerber haben eine Wohnverpflichtung z.B. in Flintbek, können sich aber nach einer „Residenzpflicht“ in S-H in den ersten drei Mona-



ten in Deutschland relativ frei bewegen. Flüchtlinge erhalten als Alleinstehende 346 € im Monat und durch die Gemeinde bereitgestellten „möblierten“ Wohnraum. Flüchtlinge haben 3 Monate lang ein Arbeitsverbot. Danach besteht ein nachrangiger Arbeitsmarktzugang. Für eine bestimmte Arbeitsstelle müssen sie eine Arbeitserlaubnis beantragen. Das Jobcenter prüft, ob es andere vorrangige Bewerber gibt.

Was tun Flüchtlingshelfer?

Für Unterbringung und Geldzahlungen, für die Grundausstattung der Zimmer und Wohnungen, für ärztliche Versorgung und einiges mehr ist die Gemeinde Flintbek zuständig. Sie bemüht sich zur Zeit um einen hauptamtlichen Flüchtlingsbeauftragten. Um die schulpflichtigen Kinder kümmert sich die Schule am Eiderwald. Die Kinder erhalten zusätzlichen Deutschunterricht (Deutsch als Zweitsprache DAZ).



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, das Bausparen oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

VERTRAUENSFRAU

Evelyn Hülsmann
 Telefon 04347 4823
 Mobil 0163 200 43 03
evelyn.huelsmann@HUKvm.de
 Heitmannskamp 32
 24220 Flintbek



Die ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer engagieren sich zusätzlich auf vielfältige Weise:

- Begleitung bei Besuchen bei Ämtern und Ärzten,
- Deutschunterricht durch (ehemalige) Lehrer für Erwachsene (staatliche Kurse gibt es nur für anerkannte Flüchtlinge),
- Betreuung von Kleinkindern z.B. während die Eltern Deutsch lernen,
- Vermittlung von Teilnahme am Sport im TSV,
- Multi-Kulti-Kochkurs (ab Ende März 2015),
- Transporte von Möbeln und anderen sperrigen Gegenständen,
- Vermittlung und Reparatur von Fahrrädern,
- Suche und Verteilung von Fernsehern,
- Teilnahme an Arbeitskreisen und Konferenzen, Runder Tisch in der Gemeinde, Kooperation mit Nachbargemeinden,
- Erstellung eines Internetauftrittes (www.freundeskreis-fluechtlinge-flintbek.de),
- Mitwirkung an einer Willkommensmappe für die Flüchtlinge mit allen notwendigen Informationen,
- der Freundeskreis arbeitet intensiv mit der Gemeindeverwaltung zusammen, um auftretende Probleme schnellstmöglich zu beseitigen,

- und last not least: der Freundeskreis veranstaltet im Ev. Gemeindezentrum regelmäßig das gut besuchte „Café Kunterbunt“ und am 14. März startete im Haus der Jugend der „Treffpunkt Pfütze“ für Flüchtlinge, Helfer und Bürger.

Was brauchen die Flüchtlinge?

Es ist das Wichtigste: Ein offenes Ohr für die kleinen Sorgen und großen Nöte der Flüchtlinge zu haben – soweit unser Ohr die fremden Sprachen und ersten Brocken Deutsch versteht!

Die Gemeinde sucht dringend Wohnraum in privaten Häusern, vor allem für alleinstehende Männer. Die Miete und die Nebenkosten zahlt die Gemeinde – sicherer geht's nicht. Für die nächsten Monate sind weitere Flüchtlinge avisiert. Die Kleiderkammer braucht gewaschene Kleidung. Aber bitte nur gut erhaltene Sachen, mit denen Sie sich auch auf die Straße wagen würden. Annahme ist dienstags von 15-16 Uhr im Mühlenhof.

Wenn Sie gut erhaltene Möbel, Fernseher, Fahrräder, Spielsachen oder andere Haushaltsgeräte abzugeben haben, melden Sie sich bitte bei der untenstehenden Adresse. Bis ein Flüchtling einen entsprechenden Bedarf hat, müssen die Dinge aber bei Ihnen bleiben. Und auch der Ab- und Aufbau der Möbel muss von Ihnen, uns und den Flüchtlingen erledigt werden. Die Gemeinde hat dafür (noch) kein Lager und kein Personal. Wir bemühen uns um ein „Schwarzes Brett“ im Internet bzw. an leicht zugänglicher Stelle im Rathaus oder der Sozialstation.

„Flüchtlingsein“ ist langweilig und demotivierend. Arbeitgeber in Flintbek bitten wir, die Einstellung von Flüchtlingen zu prüfen. Unter den Flüchtlingen sind viele Berufe vertreten. Das Eiderheim geht mit gutem Beispiel voran.

Und selbstverständlich sind Geldspenden sehr willkommen, um da zu helfen, wo der Staat nicht kann oder darf. Die Kasse verwaltet die Kirchengemeinde Flintbek, IBAN DE 70 5206 0410 4406 5065 00, BIC GENODEF1EK, Verwendungszweck Asylsuchende.

Ansprechpartnerin für den Freundeskreis:

Ute Bergner, Tel: 7101276, mobil: 0175-7824641, mail: bergner@freundeskreis-fluechtlinge-flintbek.de

Halvor Jochimsen für den Freundeskreis der Asylsuchenden

successis
Werbeartikel für Ihren Erfolg



Bay solid
Drehkugelschreiber

Kugelschreiber erhältlich in folgenden Farben:

dunkelblau, hellblau, gelb, grün, violett, orange, rot, schwarz, weiß

1.000 Stück
inkl. 1-farbigem Druck auf dem Schaft

350,- EUR*
*zzgl. Versand und USt



Burkamp 8
24220 Flintbek 

04347/7014851
www.successis.de



Neues aus der Kita „Ich und Du“



Im neuen Jahr begrüßten wir nicht nur neue Kinder, sondern auch Margret besuchte uns und nähte mit uns an ihrer Nähmaschine. So konnten wir mit ihr wieder tolle Kissen und Stiftetaschen nähen. Danke liebe Margret für deine Geduld mit uns beim Nähen und für die tolle Apfelschälmaschine, die wir ausprobieren konnten und mit der wir in nullkommanichts leckeres Apfelmus zubereitet haben.



Am Rosenmontag kamen alle in schicken Kostümen in die Kita, denn unter dem Motto „Zirkus Kunterbunt“ wurde Fasching gefeiert.

Schon einige Tage vorher haben wir fleißig gebastelt und gemalt um unsere Gruppenräume in einen Zirkus zu verwandeln.

Der Turnraum wurde in eine Disko umfunktioniert, so konnten wir dort bei der Feier eifrig tanzen und spielen. In den anderen Gruppenräumen wurde jon-



giert, gemalt, balanciert und vieles anderes mehr. Zur großen Begeisterung wurde in der Marienkäfergruppe Zuckerwatte hergestellt.

Unsere Eltern haben mit einem leckeren Büffet dafür gesorgt, dass sich alle zwischendurch in „Käpt'n Blaubärs Imbiss“ stärken und erfrischen konnten. Danke liebe Eltern für das schöne Büffet.



Die Frösche spazieren zur Zeit einmal pro Woche durch Flintbek, um zu schauen, wo die Kinder ihrer Gruppe wohnen. Das sind teilweise schon lange Märsche die wir bewältigen müssen, aber am Ziel angekommen, können die Kinder dann stolz ihre Haustür zeigen und manchmal ist sogar Mama oder Papa da und öffnet die Tür.

Anfang Februar besuchten die Marienkäfer die Zahnarztpraxis von Dr. Tabakov. Bei einem gesunden Frühstück schauten die Kinder auf Wunsch den

Klassikerfilm „Karius und Baktus“. Für den schönen Vormittag möchten wir uns ganz herzlich beim Zahnarztteam bedanken.

Die Delfine beschäftigen sich zur Zeit mit dem Projekt „Ab in die Tonnel!“ zum Thema Müll und Wiederverwertung. Zwei Wochen lang wurde der Papier- und Plastikmüll in der Gruppe gesammelt und alle waren erstaunt, wieviel Müll in dieser kurzen Zeit angefallen war. Dieser Müll soll natürlich wiederverwertet werden, also wurde fleißig Papier geschöpft und aus dem Plastikmüll sollen noch tolle Kunstwerke entstehen. Damit in der Kita auch richtig Müll getrennt wird, haben die Kinder Symbole auf die Abfalleimer gemalt und aufgeklebt, so dass nun jeder weiß, wo er seinen Müll zu entsorgen hat. Die Gemeindebücherei hat uns wieder mit tollen Büchern zum Thema versorgt und nach Ostern wollen wir einen Regenwurmschaukasten bauen, an dem die Kinder beobachten können, wie Kompostierung funktioniert.

Wir wünschen allen ein fröhliches Ostereiersuchen und einen schönen Frühling,
Euer Kita Team „Ich und Du“



DEINERT

Malerei-Meisterbetrieb

*Fachbetrieb für
 Schimmelpilzsanierung/
 Innendämmung*

- *Malerarbeiten*
- *Bodenbeläge*
- *Bodenbeschichtungen*
- *Design- Raumklima und Edelputze*
- *Fugenlose Oberflächen alternativ statt Fliesen*



Wrangelstraße 24 | Neumünster | Tel.: 04321 - 85 210 70 | www.malereinert.de | Gern auch für Sie in Schwientental 04307 - 93 798 55 | Eckernförde 04351 - 85 085 05 | Flensburg 0461 - 57 494 556